

Liebe Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter,

gegen Ende eines Jahres fragen sich viele Menschen: „Wo sind die Tage, Wochen und Monate bloß geblieben?“

In unseren schnelllebigen Abläufen sind es oft nur wenige Stunden im Jahr, die uns kurz inne halten lassen. Weihnachten und die Tage „zwischen den Jahren“, wie die Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr redensartlich genannt wird, gehören sicherlich dazu. Dort finden wir oftmals ruhige Momente, das ablaufende Jahr Revue passieren zu lassen. Wieder ein Jahr mit vielen Schlagzeilen: Themen, die uns beschäftigen, bedrücken, die uns Sorgen bereiten. Aber auch mit Nachrichten, welche uns glücklich stimmen, Hoffnungen schenken und uns vielleicht sogar manchmal zum Schmunzeln bringen. Von Neuigkeiten des Weltgeschehens bis zur Stammtischpolitik. Davon lebt eine Gemeinschaft, von dem Für und Wider, von den Gegensätzen und Gemeinsamkeiten – von einem lebendigen Miteinander profitiert das Gemeinwohl!

Aber auch in sportlicher Hinsicht gab es Schlagzeilen: Nach dem WM-Triumph in Brasilien hatte die Nationalmannschaft das Ziel, auch in Europa den Thron zu besteigen. Die DFB-Elf scheiterte aber im Halbfinale an den französischen Gastgebern, spielte jedoch wieder ein tolles Turnier. So auch das Olympia-Team, welches im Maracanã-Stadion Brasilien Gold überlassen musste. Dieses holten sich dann aber die Frauen an gleichem Ort durch einen verdienten Finalsieg über Schweden.

Auch im Schiedsrichterbereich gab es speziell für unsere bayerischen Vertreter Grund zum Feiern: So wurde Benjamin Cortus in die Bundesliga berufen und Florian Badstübner für die 2. Bundesliga nominiert. Dr. Felix Brych wird sein Einsatz beim olympischen Turnier sicher immer in bester Erinnerung bleiben, wie auch die neuerliche Wahl zum Schiedsrichter des Jahres. Im Namen des Verbands-Schiedsrichter-Ausschusses nochmals herzlichen Glückwunsch für die sehr guten Leistungen, welche der Wahl bzw. den Nominierungen zu Grunde lagen. Dass Fußball nicht nur eine Sportart ist, sondern einen hohen gesellschaftlichen Wert besitzt und Menschen verbinden kann, zeigte sich auch dieses Jahr speziell am Beispiel des ehemaligen FIFA-Referees Hamdi Al-Kadri, welcher nach seiner Flucht aus Syrien in Bayern seine neue Heimat fand, in der SR-Gruppe Neumarkt herzlich aufgenommen wurde und bereits schon Spiele geleitet hat. Nirgends können Menschen schneller integriert und neue Partnerschaften geknüpft werden, als in den örtlichen Vereinen und hierfür tragen wir alle Verantwortung.

Neben der Qualifizierung der Obleute und Lehrwarte wurde nun auch das Patensystem in den DFB-Masterplan mit aufgenommen, um klare Impulse im Rahmen der SR-Gewinnung und – Erhalt zu geben. Diesbezügliche Gespräche werden Anfang 2017 geführt und der bayerische Landesverband kann hier als einer von 5 Pilotverbänden seine Erfahrungen einbringen, die Entwicklung aktiv mitgestalten und so wollen wir hoffen, dass wir auch in dieser Thematik erneut einen Schritt nach vorne machen können.

Gehen wir also das neue Jahr 2017 positiv an, wo neben reizvollen Anforderungen, sicher auch wieder magische Momente auf uns warten! Vielleicht dürfen sich am 24.05.2017 in Solna beim Euro League Finale oder im Rahmen des Champions League Endspiels am 03.06.2017 in Cardiff deutsche Mannschaften oder Schiedsrichter-Teams über einen Einsatz freuen – warten wir es ab!

Wir wollen es nicht halten wie das alte bayerische Sprichwort „Nicht geschimpft ist gelobt genug“. Viele Dinge sind eben nicht selbstverständlich und deshalb gilt es an dieser Stelle auch „Danke“ zu sagen: Ein großer Dank an alle aktiven und passiven Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, welche durch ihren unermüdlichen Einsatz Woche für Woche auf den bayerischen Fußballplätzen einen wichtigen Anteil für einen ordnungsgemäßen Spielbetrieb leisten bzw. das Miteinander innerhalb der 74 bayerischen Schiedsrichtergruppen gewährleisten. Hierbei dürfen auch unsere Partnerinnen und Partner nicht unerwähnt bleiben, welche uns beim schönsten Hobby der Welt unterstützen – vielen lieben Dank! Zu guter Letzt ein herzliches „Dankeschön“ an alle ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter des Bayerischen Fußball-Verbandes für die tolle und kooperative Zusammenarbeit!

Der Verbands-Schiedsrichterausschuss mit dem Verbands-Lehrstab wünscht allen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern mit ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017.

Für den Verbands-Schiedsrichterausschuss und den Verbands-Lehrstab

Walter Moritz, VSO



Weihnachtsstimmung in Pfronten (Ostallgäu)